

„Schifflingen an der Schranke“ 2019 passé

GROSSPROJEKT Arbeiten zur Abschaffung der Bahnübergänge soll Ende 2016 beginnen

Die Beseitigung der Bahnschranken im Schifflinger Ortszentrum könnte bald Realität werden. Der Zeitplan der CFL sieht vor, dass die Bauarbeiten im Herbst 2016 beginnen und im April 2019 abgeschlossen sein sollen.

SCHIFFLINGEN „Wir warten schon lange darauf“, sagte der Schifflinger Bürgermeister Roland Schreiner gestern gegenüber dem *Tageblatt*. „Die Beseitigung der Bahnschranken wird nicht nur die Verkehrssituation, sondern auch die Lebensqualität in unserer Gemeinde verbessern.“ Denn die Bahnschranken verursachen seit Jahren lange Staus und fordern viel Geduld von den anderen Verkehrsteilnehmern, was der Ortschaft bereits vor Jahren den Spitznamen „Schifflingen an der Schranke“ beschert hatte.

Die ersten Diskussionen zur Abschaffung der Bahnübergänge im Schifflinger Ortszentrum begannen bereits vor zehn Jahren. Im Jahr 2008 hatte der Schöffenrat der Südgemeinde einen entsprechenden Posten im Haushalt vorgesehen. Doch es kam immer wieder zu Verzögerungen.

Zu Beginn wurde noch nach Alternativen gesucht, die jedoch allesamt aus technischen Gründen abgelehnt wurden.

Erste Bauphase hat bereits angefangen

Anfang April 2011, nachdem die Gemeinde einen ersten Teilbauungsplan (PAP) zur Umsetzung des Projekts beim Ministerium eingereicht hatte, erhob ein Grundstückbesitzer Einspruch. Der PAP musste erneuert und die ganze Genehmigungsprozedur erneut durchlaufen werden.

Inzwischen ist dieser PAP aber bereits in der Ausführung, die Ar-



Die neue Straße wird vom Kreisverkehr an der rue du Moulin unter den Bahngleisen und der rue Aloyse Kayser hindurch in die rue de la Libération führen

beiten an der ersten Phase haben begonnen. Dazu gehört die Straße, die derzeit vom Kreisverkehr an der rue du Moulin bis zu den Bahngleisen angelegt wird. Entlang dieser Straße werden Residenzen gebaut.

Im Rahmen der zweiten Phase wird ein Tunnel unter die Bahngleise und die rue Aloyse Kayser gegraben, damit die neue Straße unterirdisch weitergeführt werden kann. Sie soll später zwischen Rathaus und Bahnhof auf die rue de la Libération stoßen. Heute befindet sich dort eine Grünfläche. Der Durchbruch für den Tunnel unter den Bahngleisen hindurch solle am Pfingstwochenende 2017 erfolgen, erklärte Roland Schreiner.

Nachdem die Ausschreibungsprozeduren abgeschlossen sind, soll im Herbst 2016 mit den Arbeiten an Phase 2 begonnen werden. Die Abschaffung der Bahngleise ist für Ende 2018 vorgesehen, im April 2019 sollen die Bauarbeiten vollständig beendet sein. Die Kosten von Phase 2 würden zu jeweils 45% vom „Fonds des routes“ und vom „Fonds des rails“ übernommen, die Gemeinde Schifflingen übernehme 10%, so Schreiner. LL

17 Millionen

Die Gesamtkosten für die Abschaffung der Bahngleise, inklusive des Baus einer Fußgängerbrücke über die Gleise, der Anpassung des Bahnhofs an die Bedürfnisse von Gehbehinderten und der Erneuerung der technischen Installationen, werden auf 17 bis 18 Millionen Euro geschätzt. Den Löwenanteil davon übernimmt der „Fonds du rail“.

Restaurant Meckenheck

17, rue Meckenheck – L-3321 Berchem/Haut

+352 36 51 31

www.restaurantmeckenheck.lu



Zuschüsse für fünf Jahre gesichert

PRO-SUD Konvention mit Staat unterzeichnet

BELVAL/LUXEMBURG „Développement intercommunal coordonné et intégratif de la région du Sud“ ist die Konvention betitelt, die das Gemeindesyndikat Pro-Sud und das Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastruktur am Mittwoch im Saal „Clervaux“ des besagten Ministeriums an der hauptstädtischen place de l'Europe unterzeichnet haben. In einer ersten Phase zielt diese Konvention auf die Ausarbeitung von Projekten in den Bereichen Mobilität und Landesplanung. Sie gilt für fünf Jahre und ist erneuerbar. Der Staat sichert dem Syndikat damit einen Zuschuss von jährlich mindestens 50.000 Euro (MwSt. inkl.) zu, für Unkosten im Zusammenhang mit den oben genannten Projekten. Pro-Sud vertritt die zwölf Südgemeinden, die Gemeinde Kayl hatte jedoch Ende 2013 ihren Austritt erklärt.



V.l.: Pro-Sud-Vizepräsident Henri Haide, Minister François Bausch, Pro-Sud-Präsident Dan Biancalana und Pro-Sud-Büromitglied Cátia Conçalves beim Unterzeichnen der Konvention

les mômes

Le plus grand spécialiste de la mode de 0 à 18 ans

15, Place du Marché

L-4756 Pétange

Tél.: 50 84 02

SOLDES MONSTRE

-60% -70%

sur toutes les collections et chaussures

Braderie le 18 juillet :

Grand stand devant le magasin

Profitez des bonnes affaires avec des commerçants accueillants
à Pétange samedi 18 juillet
ça brade ... en plein Centre-ville à partir de 8h

Ambiance garantie ...
... pendant et après la Braderie !

